DFB-Pokal 2018/2019

Beitrag von „hacklberry“ vom 25. April 2019, 16:21

Der respektlose Umgang gegenüber Schiedsrichtern ist sehr wohl ein Problem. Und allzuviel Respekt bringst du dem "Gesocks" nun mal nicht entgegen. Nicht du bis das Problem sondern, dass das leider rund um Fußballplätze komplett normal ist. Wenn man sonst keinen Grund findet weshalb man verloren hat muss eben der Schiri herhalten und wenn er nur einen Einwurf an er Mittellinie falsch gesehen hat.

Es ist aber sehr wohl, so dass eigentlich genügend Junge Leute zum Neulingslehrgang kommen. Nur ist die Hälfte derer nach einem Jahr schon wieder weg. Ich selbst bin ja auch Schiri und betreue inzwischen auch schon seit einigen Jahren immer wieder Neulinge als Pate und in 70 % (geschätzt) der Fälle ist eben der fehlende Respekt Seitens der Spieler, Trainer, Zuschauer/Eltern der Grund. Was in ländlichen Gegenden abgeht ist mir sehr wohl bewusst. Da hatte man in der D-Jun. teils Spielgemeinschaften mit 5 Vereinen. Was das für die Zukunft der einzelnen Vereine bedeutet kann man sich wohl ausmalen.

Und ja, auch bei den Schiris, gerade in den unteren Klassen gibt es ein eklatantes Leistungsproblem. Da brauchen wir gar nicht drüber reden. Da sieht man zu oft Sachen die gar nicht gehen. Leider kann man die nicht aus dem Verkehr ziehen da man jeden Mann braucht. In der Bundesliga sind es meiner Meinung nach ganz andere Probleme. Prinzipiell kennt jeder der 26 Schiedsrichter(innen) in der Bundesliga die Regeln, hat eine ausreichende Fitness und bekommt bei ner Alkfahne früher oder später ne klare Ansage. Ab nem gewissen Level gehts mehr darum mit Druck klar zu kommen und wie man sich als Person nach Außen (Spieler, Trainer, Zuschauer...) verkauft.

Jetzt sind wir gänzlich in ne Schiedsrichter und Strukturproblemdiskussion im deutschen Fußball abgedriftet. Eines will ich aber dazu noch sagen. Meiner Meinung nach ist die lange Zeit dezentrale Ausbildung ein Problem für die Bundesliga. Ich selbst war erst 8 Jahre Schiri in Bayern (ländliche Gegend) und bin jetzt seit 5 Jahren in Berlin. Die komplett unterschiedlichen Ausbildungskonzepte führen nun mal zu komplett anderen Ergebnissen. Sowohl was die Persönlichkeit aber auch was die Art angeht ein Spiel zu leiten. Jeder Verband setzt andere Schwerpunkte und so hat man eben auch das Problem, dass für den einen was ein klarer Elfer ist was für den anderen nix ist.